

zerb verlag

Die Erbenhaftung



39,00 € *

* Preise inkl. gesetzlicher MwSt. zzgl. Versandkosten

Marke: keine Angabe

Bestell-Nr.: 978-3-95661-055-4

Trotz Universalsukzession: Das Gesetz billigt dem Erben zu, seine Haftung auf den Nachlass zu beschränken und sein privates Vermögen vor dem Zugriff der Gläubiger des Erblassers zu sichern. Eine Thematik, die für die „Generation Erben“ in Zeiten einer älter werdenden Gesellschaft, die ihr Vermögen für die Pflege im Alter aufzehrt, immer wichtiger wird und auch in der Rechtsprechung einen unerwarteten Boom erfährt.

Gleichwohl sind die Haftungsbeschränkungsmöglichkeiten des Erben auf den Nachlass selbst für Rechtsanwälte und Fachanwälte für Erbrecht schwer zur durchschauen. Das rechtliche Instrumentarium gilt als (zu) kompliziert und begegnet dem Vorwurf, an den Bedürfnissen der Praxis vorbeizugehen. Die dabei zu beachtenden prozessualen Besonderheiten sind gefürchtet als Klagewelle, die „einen Menschen zugrunde richten kann“. Allzu oft wird vorschnell zu einer Ausschlagung geraten. Nicht nur das ist haftungsträchtig. Nicht umsonst liegen den meisten Urteilen Fälle zur Rechtsanwalts- und nicht unmittelbar zur Erbenhaftung zugrunde.

Das Buch ist aus der Sicht des den Erben beratenden Rechtsanwaltes geschrieben. Schritt für Schritt zeigt die Autorin die richtigen Weichenstellungen auf: Sie beleuchtet eingängig und mit vielen Praxistipps die verschiedenen Verfahrensmöglichkeiten, die sie logisch in ein Gesamtsystem einbettet. Das Buch ist damit ein Wegweiser durch den „Dschungel der Haftungsbeschränkungsinstrumentarien“ für den beratenden Rechtsanwalt.

Folgende Schwerpunkte werden ausführlich und praxisorientiert behandelt:

- Vor- und Nachteile der Ausschlagung der Erbschaft - §§ 1942 ff. BGB
- Was sind eigentlich Nachlassverbindlichkeiten?
- Die Haftungssituation vor und nach Annahme der Erbschaft
- Inventar und Aufgebot – Sinn und Rechtsfolgen
- Wann Nachlassverwaltung und wann Nachlassinsolvenz?
- Dürftigkeits- und Überschwerungseinrede, §§ 1990 ff. BGB
- Außergerichtliche Inanspruchnahme des Erben
- Die Schaffung eines Vorbehaltstitels als A und O
- Abwehr der Vollstreckung in das Eigenvermögen
- Besonderheiten bei Miterben

Artikeleigenschaften

Medium: Buch